

# Pinkafelder Pfarrblatt

65. Jahrgang | März 2020



## Fasten mit allen Sinnen

*Fastentuch  
von Carina Thier  
Kirche Hochart*



## Was mir am Herzen liegt

**Pfarrer Dr. Peter Okeke**

A-7423 Pinkafeld, Weinhofersplatz 1

Telefon: 0 / 676 / 60 62 536

E-Mail: dr.okeke@aon.at

## Verzicht macht frei

„Wenn du nicht fastest, siehst du das Geheimnis nicht.“ So lautet ein afrikanisches Sprichwort. Um welches Geheimnis geht es? Wir gehen auf Ostern zu, auf das Geheimnis von Auferstehung und neuem Leben. Das Fasten kann uns helfen, einen besseren Blick und mehr Aufmerksamkeit zu bekommen für dieses Geheimnis. Diesbezüglich möchte ich uns allen einige Anregungen zur Fastenzeit mitgeben.

Durch das Fasten lernen wir zu verzichten. Oft müssen wir unfreiwillig auf etwas verzichten, das wir uns gewünscht hätten. Damit umgehen zu lernen ist ein wichtiger Meilenstein in unserem Leben. Auch zum Gelingen einer zwischenmenschlichen Beziehung ist die Fähigkeit zum freiwilligen Verzicht notwendig.

Fasten ist auch ein freiwilliger Verzicht, wie zum Beispiel auf Nahrung, Genussmittel oder Fernsehen. Man kann verstärkt gegen schlechte Angewohnheiten ankämpfen. Man übt dabei, nicht jeder Laune, jedem Gusto nachzugeben. Sokrates meinte einmal: „Auf meinem täglichen Spaziergang durch den Markt freue ich mich über all die vielen Dinge, die ich nicht brauche.“ Ja, Fasten schärft die Sinne und hilft uns durch die Mäßigung des Konsums wieder die kleinen Dinge zu bemerken und zu schätzen. Fasten hat also auch mit Freiheit zu tun. Fasten hilft einen klaren Kopf zu bekommen und unser Herz von Abhängigkeiten zu befreien. Mit dieser neu gewonnenen Freiheit erkennen wir leichter das Wesentliche im Leben – und sind offener für die Stimme Gottes. Die wesentlichen Dinge des Lebens können wir nicht „machen“. Wir dürfen sie aber staunend und dankbar empfangen.

Christliches Fasten ist kein Selbstzweck. Es geht immer um die Identifizierung mit Gott und ist eng mit der Nächstenliebe verknüpft. Fasten unterstützt unsere Suche nach dem Sinn und dem Ziel des Lebens und reinigt unsere Beziehung zu Gott und zu unseren Mitmenschen wie eine Dusche uns am Morgen vom Schlaf befreit. Ja, unser Christsein (Menschsein) vollendet sich in der vertikalen und horizontalen Dimension – in der Zuwendung zu Gott und zu den Mitmenschen.

Fasten bereitet uns auf etwas Großes vor – auf Ostern. Ostern ist das größte Fest der Christen, bei dem der Fasttag Karfreitag seinen Sinn durch die Auferstehung am Ostersonntag gewinnt. Beim Fasten vertiefen wir die Bedeutung dieser Tage – und erleben die Freude des Sieges des Lebens auch an unserem eigenen Körper. Fasten durchbricht die Übersättigung unserer Wohlstandsgesellschaft und lässt uns wieder die Vorfreude kennenlernen.

Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Fastenzeit!

## Der Herr sieht das Herz

### 1. Lesung vom 4. Fastensonntag: 1 Samuel 16,1b.6-7.10-13a

**Gott sieht nämlich nicht auf das, worauf der Mensch sieht. Der Mensch sieht, was vor den Augen ist, der Herr aber sieht das Herz.**

Nun, worauf sieht denn der Mensch? Was springt uns als erstes ins Auge? Wohin wandern unsere Blicke? Was nehmen wir wahr, wenn wir das erste Mal aufeinandertreffen? Wir sehen, was vor Augen ist: Statur, Mimik, Gestik, Kleidung, Sprache und Stimme. Die körperliche Erscheinung eines Menschen. Sie kann uns beeindrucken, uns für diesen Menschen einnehmen, oder sie lässt uns kalt. Schnell ist entschieden, ob wir einen Menschen sympathisch oder unsympathisch finden, bereit sind ihm Vertrauen entgegen zu bringen oder auf Distanz zu ihm gehen, ihm etwas zutrauen oder uns von ihm abwenden, weil mit ihm von vornherein jedes Projekt zum Scheitern verurteilt ist.

Die Redewendungen unseres Alltags verraten sehr genau, worum es uns geht. Am besten, man ist gelernter Kaufmann und Marketingstrategie oder Werbefachmann in eigener Sache und zu eigenem Vorteil. Wenn man dann noch die gängigen Präsentationstechniken aus dem Effeff beherrscht, einen Rethorikkurs bei einem unverschämte hoch zu bezahlendem Medienguru besucht hat, dann weiß man hoffentlich, sich richtig in Szene zu setzen, ja, und darum geht es ja immer und überall, sich gut und richtig zu verkaufen. Ansonsten bringt man es halt nicht! Man bringt es nicht rüber, man bringt es weder an den Mann noch an die Frau! Wer sich gut verkaufen kann, wird nicht unter seinem Wert geschlagen, ist gefragt und gesucht!

Wir taxieren und werden taxiert. Und wehe, wir haben in unserer Outfitkultur nicht jene Merkmale, die gerade „in“ oder gefragt sind!!

Vielleicht ist bei all dem Unbehagen, das einen ob eines dergestaltigen Lebensstils beschleichen kann, der Satz aus dem Samuelbuch eine große Befreiung. Da gibt es einen, der nicht auf das sieht, worauf wir Menschen schauen!

Was er wohl zu sehen bekommt, wenn er in das Herz, in das Innerste eines jeden von uns schaut?

Alfred Lukschander

## Firmlinge zu Gast in Riedlingsdorf



Am Samstag, 1. Feber 2020, erzählten Pfarrer Peter Okeke und Pfarrer Leon Variamanana von ihren Heimatländern Nigeria und Madagaskar. Pfarrer Leon erzählte von den über 10.000 Taufen, die es bei ihnen in der Pfarre pro Jahr gibt. Er nahm auch das Fest des Heiligen Blasius zum Anlass, um zu erzählen, dass es bei ihnen an diesem Tag immer eine große Lichterprozession gibt. Dass in beiden Ländern nicht still gesessen wird bei den Gottesdiensten, sondern getanzt wird, hat die Firmlinge teilweise überrascht.

Im Anschluss an die Erzählungen hielt Pfarrer Leon die Messe mit musikalischer Gestaltung von Stephie Reitlinger und den Mitgliedern des Singworkshops. Danach erhielten alle Firmlinge einzeln den Blasiussegen.

## Brief des Firmspenders

Liebe Firmkandidatinnen und liebe Firmkandidaten!

Ich bin dankbar für die Einladung, am Samstag, dem 25. April, in Pinkafeld mit euch das Sakrament der Firmung zu feiern und ich freue mich schon sehr darauf. Manche von euch kennen mich vielleicht. Ich heiße Martin Korpitsch und war von 1995 bis 2005 als Pfarrer in Pinkafeld tätig. Als ihr geboren wurdet – ich denke, dass das für die meisten von euch gilt – war ich bereits Pfarrer in Eisenstadt. Ich selber wurde 1956 in Mogersdorf auf den Namen Martin getauft. Gefirmt wurde ich bereits ein Jahr nach der Erstkommunion im zehnten Lebensjahr.

Heute darf ich, das gehört neben anderen Aufgaben zu meinem Dienst, in einer Reihe von Pfarren das Sakrament der Firmung spenden. Jedes Mal ist das auch für mich ein tiefes Erlebnis. Die Stärkung durch den Heiligen Geist ist ein großes Geschenk für Euch, aber auch für mich. Ich freue mich, dass ihr euch für diese besondere Gabe Gottes bereit macht und euch in der Pfarre vorbereitet. Das hl. Sakrament der Firmung zu empfangen ist sehr stark. Es ist sowohl eine Begegnung mit Gott als auch eine Begegnung der jungen Christen und Christinnen mit dem Firmspender, worauf ich mich schon sehr freue. So wünsche ich euch eine gute Vorbereitung auf das Fest der Firmung.

Vielleicht ist davor noch ein Treffen möglich, um euch persönlich kennenzulernen.

Herzlichst

Martin Korpitsch



## Neues vom Orgelprojekt

Bei der Generalversammlung des Kirchenmusikvereines Pinkafeld am 1. Feber 2020 wurde der bisherige Vorstand wieder gewählt. In ihren Funktionen bestätigt wurden somit die Vorsitzende Andrea Gottweis, ihre Stellvertreterin Caroline Drexler, der Kassier Stefan Kramer und der Schriftführer Alfred Lukschander. Von Amts wegen ist der jeweilige Ortspfarrer Präsident des Vereins, also Pfarrer Peter Okeke. Rechnungsprüfer bleiben für die nächsten vier Jahre Alfred Emrich und Gottfried Wolf.

Zu zahlreichen Gottesdiensten konnten kirchenmusikalische Highlights beigetragen werden. Das Kirchenkonzert im Mai 2019 lockte wieder sehr viele Besucher in unsere Pfarrkirche. Mitglieder des Vereins haben gemeinsam mit Helfern im Herbst 2019 die alte Orgel abgebaut. Der Restaurator Carl Maria Stepan hat mit seinen Mitarbeitern das künstlerisch sehr wertvolle Orgelgehäuse zerlegt und in seine Werkstatt nach Wildon bei Graz gebracht. Dankbar ist der Verein etlichen engagierten Menschen in unserer Pfarre für schöne Benefizveranstaltungen zugunsten des Orgelneubaus.

Gemäß der Empfehlung des Denkmalamtes entschied sich der Vorstand des Kirchenmusikvereines für ein Entfernen der irgendwann einmal sehr stümperhaft aufgetragenen Überfärbung und somit für die Freilegung der Originalfarbgebung des barocken Orgelgehäuses. Und siehe da, was unter den Händen von Herrn Carl Maria Stepan offenbar wird, zeigt, dass diese Entscheidung zu 100 Prozent richtig ist! Einen ersten Eindruck, wie schön die Originalfarbgebung des Gehäuses ist, die nach Abnahme der Übermalung zu Tage tritt, sehen Sie am Foto.



Das Foto zeigt einen bereits in Restaurierung begriffenen Teil des Orgelgehäuses: links das freigelegte Original von 1790, rechts die wenig aufwändige Fassung des 20. Jahrhunderts.

Des weiteren dürfen wir mitteilen, dass von den Gesamtkosten des Orgelprojektes zwei Drittel finanziert sind. Es besteht noch ein offener Finanzierungsbedarf von 204.168,01 Euro. Jede Idee, jede Form der Mithilfe, diesen Betrag aufzubringen, nehmen wir mit großer Demut und Dankbarkeit an.

Alfred Lukschander

## Suppe essen - Schnitzel zahlen

Die Katholische Frauenbewegung unserer Pfarre lädt wieder zum Teilen mit notleidenden Menschen ein. Als Zeichen der Verbundenheit mit Hungernden wird nur Suppe gegessen und das ersparte Geld für Hilfsprojekte gespendet.

Gemeinsam für eine Zukunft in eigener Hand



Sonntag, 8. März 2020, 10:00 - 13:00 Uhr, Pfarrheim Pinkafeld

## Fastenaktion der Diözese für eine gerechtere Welt

Die Fastenaktion ist die große Spendensammlung unserer Diözese für Projekte zugunsten Armer und Benachteiligter.

Ziel ist ein Leben in Fülle für alle Menschen. Dazu gehört das Verfügen über das Lebensnotwendige, ein Freisein von Unterdrückung, Repression und Ausgrenzung und die Möglichkeit, das eigene Leben in Würde gestalten zu können und an der Gemeinschaft zu partizipieren. Die Fastenaktion will durch die Unterstützung konkreter Projekte Menschen in allen Bereichen fördern, die Menschenwürde gewährleisten und Probleme an ihren Ursachen bekämpfen. In unserer Pfarre können Sie die Aktion in einem Opfergang, bei einer Haussammlung, über einen Opferstock oder über den Zahlschein im Pfarrblatt unterstützen. Danke für Ihren Beitrag!

**Hochart: Opfergang bei der Messfeier am 22. März 2020, Zahlschein oder Opferstock.**

**Pinkafeld: Opfergang bei den Messfeiern am 28. und 29. März 2020, bei der Speisensegnung am 11. April 2020 oder Zahlschein.**

**Riedlingsdorf: Zahlschein.**

**Sinnersdorf: Haussammlung.**

**Wiesfleck: Opfergang bei der Messfeier am 8. März 2020 oder Zahlschein.**

Wenn Sie das Pfarrblatt in Zukunft *auch* oder *nur* im PDF-Format per E-Mail bekommen möchten, teilen Sie uns das bitte mit Ihrer E-Mail-Adresse elektronisch mit:

[pinkafeld@rk-pfarre.at](mailto:pinkafeld@rk-pfarre.at)



## Diözesanjubiläum in Eisenstadt - Unsere Pfarre feiert mit!

Am Pfingstmontag, dem 1. Juni 2020, findet die große Feier zum 60-jährigen Jubiläum unserer Diözese in Eisenstadt statt. Bischof Dr. Ägidius Zsifkivics hat uns alle dazu herzlich eingeladen. Es wird ein tolles Programm geben, das auf der Homepage der Diözese oder auf der unserer Pfarre nachzulesen ist.

Als Pfarre Pinkafeld wollen wir natürlich mitfeiern. Die Organisation der Anreise per Bus liegt in den Händen von Pfarrgemeinderat Hannes Simon. Damit Sie gut planen können, sind Anmeldungen ab sofort bei Hannes Simon oder der Firma Komet-Reisen möglich:

Hannes Simon, Telefon 0 664 / 42 38 529

Komet-Reisen, Telefon 0 33 57 / 46 00 30,

E-Mail [office@komet-reisen.at](mailto:office@komet-reisen.at).

## Orgelprojekt für Pfarrkirche - Konten des Kirchenmusikvereines



Finanzielle Beiträge zur Neuerrichtung der Orgel in unserer Pfarrkirche erbitten wir auf die Konten des Kirchenmusikvereines Pinkafeld:

IBAN: AT87 4300 0315 4523 0000

BIC: VBOEATWW,

IBAN: AT37 3312 5000 0072 2165

BIC: RLBBAT2E125.

Homepage: [www.kirchenmusikpinkafeld.at](http://www.kirchenmusikpinkafeld.at)

## Renovierung des Kreuzweges auf den Kalvarienberg

Finanzielle Zuschüsse zur Renovierung der Kreuzwegstationen erbitten wir auf das Konto des Vereines, der sich zu diesem Zweck, wie mehrfach hier berichtet, gegründet hat:

IBAN AT75 3312 5000 0072 3809,

BIC RLBBAT2E125.

## Feier der Annahme der Erstkommunikationskinder „Gott hat an dir eine große Freude“

„In Gottes Hand geborgen“ - in jeder Kirche hängt nun ein Plakat zu diesem Thema, das die Kinder auf dem Weg zur Erstkommunion begleitet. Am Samstag, dem 28. Jänner, wurde die Feier der Annahme in Wiesfleck gefeiert und am Sonntag, dem 26. Jänner, wurde dieses Fest in Hochart, Riedlingsdorf und Pinkafeld begangen. Die Kinder brachten ihr Gruppenkerze in die Kirche. Bei jedem Gottesdienst wird sie nun entzündet. Namentlich wurden die Kinder vorgestellt und dann gesegnet: vom Priester und von der Familie. Stephie Reitlinger



Wiesfleck: Feier der Annahme am Samstag, dem 18. Jänner



Riedlingsdorf:

Feier der Annahme am Sonntag, dem 26. Jänner



Hochart:

Feier der Annahme am Sonntag, dem 26. Jänner



Pinkafeld: Feier der Annahme am Sonntag, dem 26. Jänner

## Einkehrtag für Senioren

In der Vorbereitung auf Ostern sind alle Personen im nachberuflichen Lebensabschnitt herzlich zu einem Einkehrtag mit Bruder Martin Treipl eingeladen. Nehmen Sie auch Freunde und Bekannte mit! **Mittwoch, 11. März 2020, Haus St. Vinzenz Pinkafeld.**

Ab 9:30 Uhr Impuls und Austausch, 14:00 Uhr Messfeier. Teilnahmebeitrag 10 Euro pro Person für Pausengetränke und Mittagessen.

Um unmittelbare Anmeldung wird gebeten unter: Telefon 0 26 82 / 777-214.

## Weltgebetstag der Frauen „Steh auf und geh!“

Die Liturgie, die die Frauen aus Simbabwe verfasst haben, basiert auf der Begegnung Jesu (Joh 5,2-9a) mit einer Person. „Willst du gesund werden?“, fragt Jesus. „Steh auf und geh!“, gebietet er. Unsere Schwestern aus Simbabwe nehmen die Begegnung Jesu als einen Aufruf, Schluss zu machen mit dem kraftlosen Warten und sich für einen Wandel einzusetzen. Sie wünschen sich für ihr Land endlich Frieden, Versöhnung und Lebensbedingungen, die eine gute Zukunft für alle ermöglichen. Sie sind bereit die „Matte der Ausreden“ zu nehmen und aufzustehen mit Gottes Hilfe und gegenseitiger Unterstützung.



Frauen der beiden christlichen Konfessionen in Pinkafeld laden herzlich ein:

Freitag, 6. März 2020, 19:00 Uhr,  
Katholische Pfarrkirche Pinkafeld.



## Erster Alphakurs in unserer Pfarre „Es hat sich gelohnt, dabei gewesen zu sein!“



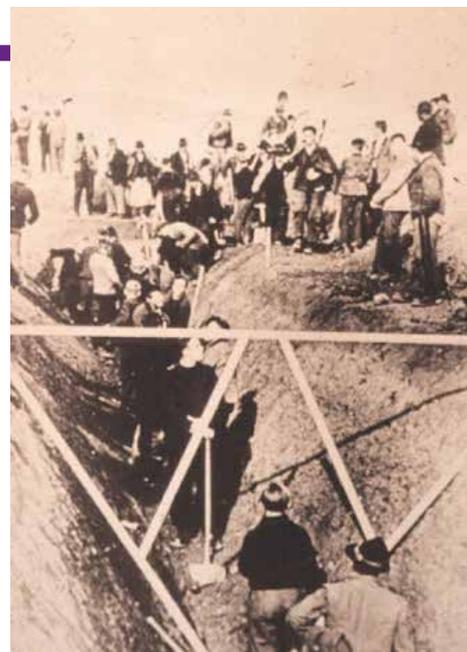
Stimmungsvolle Atmosphäre, feines Essen am Beginn jedes Treffens, wichtige (zeitgemäße) Glaubensimpulse, vertiefende Gespräche – dies alles bot uns der erste Alphakurs im Gewölberraum des Pfarrheimes. Unser Herr Pfarrer, Pfarrgemeinderäte- und rätinnen sowie interessierte Gläubige trafen sich jeden Mittwoch an zehn aufeinanderfolgenden Abenden, um gemeinsam im christlichen Glauben zu wachsen. Jesus Christus stand jedes Mal im Mittelpunkt. Er war auch Ausgangspunkt und Beziehungsgeber. Offenheit, gegenseitiger Respekt, Zusammenwachsen und Verständnis für die Anliegen oder Ansichten der anderen prägten unser Zusammensein. Dies sind Prinzipien, die man auch im Neuen Testament findet: „Kommt und überzeugt euch selbst!“ – ist die einfache Einladung, das Leben im Jahr 2020 mit allen Fragen zu entdecken und Jesus zu begegnen. Das ist ALPHA! Heidi Posch

## martinus-Tage - Auszeit für Körper, Geist und Seele

Die Kirchenzeitung „martinus“ veranstaltet auch heuer wieder von 16. bis 19. März 2020 eine Zeit zum Atem holen im Kurmittelhaus Marienkron in Mönchhof. Das Thema dieses Mal ist „Der Tod, der uns das Leben schenkt - sich mit dem Tod anfreunden.“ Die Kosten betragen für ein Einzelzimmer für drei Nächte und Vollpension 380€. Betreut wird die Woche von Ella Györög. Impulse gibt Äbtissin Mutter Ancilla Betting OCist. Weitere Informationen und Anmeldung bitte unter 02173 / 80 205 44 oder [info@marienkron.at](mailto:info@marienkron.at).



Foto: mschauer



## Abend mit Wilhelm Seper: Judenmassaker in Reznitz

In der Nacht vom 24. auf den 25. März 1945, am Palmsonntag vor heuer genau 75 Jahren, wurden 180 ungarische Juden, die zuvor zur Errichtung des Südostwalls Hitlers gezwungen worden waren, in Reznitz von Teilnehmern eines von Gräfin Margit von Batthyány abgehaltenen Schlossfestes erschossen. Das Massaker ereignete sich nur zehn Tage, bevor die Rote Armee Reznitz erreichte. Die Toten mussten von weiteren Juden vergraben werden, die am Folgetag ebenfalls erschossen wurden. Trotz intensiver Suche und Grabungen in den Jahren 1966 bis 1969, 1993, 2017 und 2019 konnte der Ort des Massengrabes bis heute nicht gefunden werden.

Der Seelsorgeraum zum heiligsten Herzen Jesu der drei Pfarren Grafenschachen, Kitzladen und Pinkafeld lädt alle herzlich zum Vortrag von Prof. DI Wilhelm Seper über das grauenvolle und geheimnisumwitterte Ereignis am Ende des Zweiten Weltkrieges ein:



1945 - Judenmassaker  
Reznitz - Hintergründe,  
Fakten, Suche nach den  
Opfern

Donnerstag,  
12. März 2020,  
19:00 Uhr,  
Pfarrheim Pinkafeld

Im Berufsleben war Wilhelm Seper Nachrichtentechniker bei Siemens und Lehrer an der HTL Pinkafeld. Seit seiner Pensionierung beschäftigt er sich intensiv mit Geschichte, vor allem mit lokaler Geschichte. Reznitz ist die Heimat seiner Ehegattin Christine. In seinem Vortrag beleuchtet er das historische Umfeld des Massenmordes, Fakten und aktuelle Forschungsergebnisse.

**01. 1. FASTENSONNTAG - FAMILIENSONNTAG**

10:00 Messfeier - Kindergottesdienst „Schatzsuche“  
Emma Gamauf 

anschließend Pfarrcafé im Pfarrheim

18:00 Kreuzwegandacht

**02. MONTAG**

18:00 Messfeier am Ort der Anbetung

**03. DIENSTAG**

18:00 Messfeier im Haus St. Vinzenz

**04. MITTWOCH**

14:00 Messfeier im Haus St. Vinzenz

**05. DONNERSTAG**

06:15 Messfeier im Haus St. Vinzenz

**06. FREITAG**

06:15 Messfeier im Haus St. Vinzenz  
Alexander Höbaus und Geschwister; Franz Baumgartner

19:00 Ökumenischer Gottesdienst im Rahmen des  
Weltgebetstages der Frauen in der Pfarrkirche

**07. SAMSTAG**

14:30 Weltgebetstag der Kinder im Evangelischen  
Gemeindezentrum 

19:00 Messfeier

Erika Zabica und Dir. Josef Zabica

**08. 2. FASTENSONNTAG**

10:00 Messfeier - Bibelübergabe an die  
Erstkommunionkinder mit Taufe von Samuel Löb,  
Fastensuppe 

18:00 Kreuzwegandacht

**09. MONTAG**

18:00 Messfeier im Haus St. Vinzenz

**10. DIENSTAG**

18:00 Messfeier im Haus St. Vinzenz

**11. MITTWOCH - Einkehrtag im Kloster mit den Senioren**

14:00 Messfeier im Haus St. Vinzenz

**12. DONNERSTAG**

06:15 Messfeier im Haus St. Vinzenz  
zur schuldigen Danksagung

**13. FREITAG**

18:00 Anbetung und Beichte

19:00 Messfeier

Maria Wunderer

**14. SAMSTAG**

11:00 Tauffeier am Kalvarienberg

19:00 Messfeier

**15. 3. FASTENSONNTAG**

08:45 Messfeier und Bußgottesdienst in Grafenschachen  
für den Seelsorgeraum

10:00 Messfeier

Gerhard Tschandl; Franz Felsleitner

17:00 Konzert in der Fastenzeit:

„Stabat mater“ von Giovanni Battista Pergolesi

**16. MONTAG**

18:00 Messfeier im Haus St. Vinzenz

**17. DIENSTAG - HEILIGER PATRIZIUS**

18:00 Messfeier in Sinnersdorf

**18. MITTWOCH**

06:15 Messfeier im Haus St. Vinzenz

16:00 Kindergottesdienst 

**19. DONNERSTAG**

09:30 Messfeier mit Krankenkommunion im  
Diakoniezentrum; anschließend  
Krankenkommunion in den Häusern

**20. FREITAG**

18:00 Anbetung und Beichte

19:00 Messfeier

Renate, Uli und Josef Pröll

**21. SAMSTAG**

19:00 Messfeier

**22. 4. FASTENSONNTAG - LAETARE**

10:00 Messfeier mit Kantoren und Gemeindegängern

18:00 Kreuzwegandacht

**23. MONTAG**

18:00 Messfeier im Haus St. Vinzenz  
Eltern Franz und Aloisia Hofer und Geschwister

**24. DIENSTAG**

18:00 Messfeier im Haus St. Vinzenz

Apollonia Höfler

**25. MITTWOCH - VERKÜNDIGUNG DES HERRN**

06:15 Messfeier im Haus St. Vinzenz - Gelübdeerneuerung  
für die Barmherzigen Schwestern

**26. DONNERSTAG**

06:15 Messfeier im Haus St. Vinzenz

**27. FREITAG**

07:45 Fastengottesdienst der HTL Pinkafeld

16:00 Familienwortgottesdienst mit Erstbeichte für die  
Erstkommunionkinder 

18:00 Anbetung und Beichte

19:00 Messfeier

**28. SAMSTAG**

17:00 Kreuzweg mit den Firmlingen auf den  
Kalvarienberg

19:00 Messfeier - Opfergang für die Fastenaktion

Bernhard und Karl Reiter, Karl und Christina Frivert,  
Schwester Monika, Kristina Weiland

**29. 5. FASTENSONNTAG**

10:00 Messfeier - Opfergang für die Fastenaktion

Inge Balla und Angehörige

18:00 Kreuzwegandacht

**30. MONTAG**

14:00 Messfeier auf der Station im Haus St. Vinzenz

**31. DIENSTAG**

14:00 Messfeier auf der Station im Haus St. Vinzenz  
Otto Kaiser und Angehörige; für Christine zum 70.  
Geburtstag

**Krankenbesuche der Priester**

Am Donnerstag, 19. März 2020, gibt es wieder die Möglichkeit, die Krankenkommunion zu Hause zu empfangen. Um telefonische Voranmeldung in der Pfarrkanzlei unter 03357 / 42 251 wird gebeten.

Pfarrer Peter Okeke ist telefonisch unter 0 676 / 60 62 536, Pfarrer Léon Variamanana unter 0 664 / 55 62 791 erreichbar.

Die Pfarrkanzlei ist an jedem Donnerstag und Freitag von 08:00 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet, Telefon 0 33 57 / 42 251.

Messintentionen, die Sie bis zum fünften Tag des Vormonats in der Pfarrkanzlei bestellen, können im Pfarrblatt berücksichtigt werden.

## HOCHART

- 01. 1. FASTENSONNTAG**  
09:00 Familienkreuzweg
- 04. MITTWOCH**  
18:00 Messfeier
- 08. 2. FASTENSONNTAG**  
14:00 Kreuzwegandacht in der Kirche
- 15. 3. FASTENSONNTAG**  
08:45 Messfeier  
Adolf Posch, Eltern und Schwiegereltern und Angehörige  
14:00 Kreuzwegandacht in der Kirche
- 22. 4. FASTENSONNTAG**  
10:00 Messfeier - Opfergang für die Fastenaktion  
Franz Wratinschitsch; Gatte Hermann Wunderer und Eltern Prasch, Thier und Angehörige  
14:00 Kreuzwegandacht in der Kirche

## WIESFLECK

- 08. 2. FASTENSONNTAG**  
08:45 Messfeier - Opfergang für die Fastenaktion  
Margarethe, Alois und Bruno Buchegger, Walpurga und Matthias Raffling, Bruder Hubert Berta und Friedrich Göttfried, Rosa und Gustav Kappel
- 14. SAMSTAG**  
18:00 Messfeier

Jungschar: Montag, 9. März 2020, 15:00 Uhr, Pfarrheim

### Jungschar mit Freude!

Jeweils einmal im Monat ist Jungschar in Riedlingsdorf und Wiesfleck. Themen zum Nachdenken, Lustiges und Spaßiges ... alles hat Platz in unserer Gemeinschaft. Und auch, wenn der Raum mal etwas kühl ist: wir bleiben da und wärmen uns mit Spielen auf. Wir freuen uns auf das nächste Mal!



Stephie Reitlinger



## TAUFEN

**Konstantin Meditsch**  
Eltern: Alexandra Meditsch und Siegfried Weninger, Bad Tatzmannsdorf

**Marie Frieszl**  
Eltern: DI (FH) Erwin Stefan Frieszl und Katrin Frieszl, Hartberg

## BEGRÄBNISSE

**Christa Babitsch**, geb. 1960, Pinkafeld  
**Rosalie Kirnbauer**, geb. 1931, Schreiebersdorf/Wiesfleck  
**Rosa Koller**, geb. 1929, Sinnersdorf  
**Rosa Rakovitz**, geb. 1938, Pinkafeld  
**Robert Stump**, geb. 1924, Pinkafeld

*Herr, gib allen Verstorbenen das ewige Leben.  
Senke in unsere Herzen Deine Liebe, die stärker ist als der Tod.*

## SINNERSDORF

- 01. 1. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
08:45 Messfeier  
Karoline Thier; Anton und Johanna Höfler und Sohn und Gerhard Gschiel
- 08. 2. FASTENSONNTAG**  
10:00 Wort Gottes-Feier
- 15. 3. FASTENSONNTAG**  
10:00 Messfeier  
Maria und Alexander Koller und Angehörige; Tochter Ilse Inschlag, Annemarie Lichtenecker und Richard Glössl; Mutter Maria Gamperl, Rosa Koller und Angehörige  
11:00 Tauffeier
- 17. DIENSTAG**  
17:00 Anbetung - Hl. Patrizius, Apostel von Irland  
18:00 Messfeier
- 21. SAMSTAG**  
18:00 Messfeier  
Theresia und Emmerich Schober und Andreas Gangl, Georg und Maria Kasper

## RIEDLINGSDORF

- 22. 4. FASTENSONNTAG**  
08:45 Messfeier

Jungschar: Mittwoch, 25. März 2020, 16:00 Uhr, Pfarrraum

## TERMINE

### Legion Mariens:

Montag, 2., 9., 16., 23. und 30. März 2020, 19:00 Uhr, Pfarrheim Grafenschachen

### Sing & Spring:

Dienstag, 3., 17 und 31. März 2020, 16:00 Uhr, Pfarrheim

### Weltgebetstag der Frauen:

Freitag, 6. März 2020, 19:00 Uhr, Pfarrkirche

### Weltgebetstag der Kinder:

Samstag, 7. März 2020, 14:30 Uhr, Gemeindezentrum der Evangelischen Pfarrgemeinde Pinkafeld

### Frauenrunde:

Montag, 9. und 23. März 2020, 18:00 Uhr, Pfarrheim

### Begräbnischor:

Dienstag, 10. März 2020, 19:00 Uhr, Pfarrheim

### Elternabend für die Erstkommunionkinder:

Mittwoch, 11. März 2020, 19:00 Uhr, Pfarrheim

### Bußgottesdienst für den Seelsorgeraum:

Sonntag, 15. März 2020, 8:45 Uhr, Kirche Grafenschachen

### Katholische Männerbewegung:

Dienstag, 17. März 2020, 19:30 Uhr, Pfarrheim

### Krankenbesuche der Priester:

Donnerstag, 19. März 2020, ab 11:00 Uhr

### Glaubensgespräch zum Thema „Du sollst an einen Gott glauben“:

Donnerstag, 19. März 2020, 19:00 Uhr, Pfarrheim

### Sakramentenralley für die Firmlinge:

Freitag, 20. März 2020, 15:00 Uhr, Pfarrheim

### Erstbeichte für die Erstkommunionkinder:

Freitag, 27. März 2020, 16:00 Uhr, Kirche Pinkafeld

### Weidekreuz flechten der Katholischen Frauenbewegung:

Samstag, 28. März 2020, 13:30 Uhr, Pfarrheim Loipersdorf

### Kreuzweg der Firmlinge auf den Kalvarienberg:

Samstag, 28. März 2020, 17:00 Uhr, Kalvarienberg

### Gebet für den Frieden:

jeden Montag, 08:00 Uhr, Anbetungskapelle

### Rosenkranzgebet:

jeweils 45 Minuten vor den Messfeiern

# Hallo, Kinder!

Am 17. März darf ich mir mein Fell grün färben. Juhuuuu, das macht Spaß. Ihr wollt wissen warum? Jedes Jahr am 17. März feiern Menschen aus Irland weltweit den St. Patrick's Day. Es ist der Gedenktag für den heiligen Patrick, auch Patrick von Irland genannt. Er lebte im fünften Jahrhundert und ist an einem 17. März gestorben.

Patrick gilt als Schutzpatron von Irland. Der Heilige Patrick hat fest an Jesus und seine Lehre geglaubt. Besonders in Irland hat er als Missionar viele Menschen vom Christentum überzeugt. Als Bischof gründete er im ganzen Land Schulen, Kirchen und Klöster.

Am Gedenktag ziehen sich deswegen viele Iren grün an, denn grün ist die Farbe Irlands. Inzwischen feiern aber nicht nur die Menschen in Irland den Tag. In vielen anderen Ländern auf der ganzen Welt gibt es am St. Patrick's Day ein Fest. Und deswegen feiere auch ich den Heiligen Patrick und muss nun looos, grüne Haarfarbe kaufen.

Tschüüüsss, Deine Fanni



# Palmbuschen binden



Der Kinderliturgiekreis möchte die Palmprozession wieder mit Kindern und selbstgebundenen Palmbuschen begleiten. Deshalb ergeht an alle Interessierte die Vorankündigung!

Gebunden wird am **2. April 2020 um 16:00 Uhr** im **Pfarrheim**. Das Material wird bereitgestellt.

Die Anmeldungen für die Volksschüler werden im Rahmen des Religionsunterrichtes ausgeteilt bzw. Firmlinge oder Jugendliche mögen sich bitte bis spätestens 26. März bei Stephie 0664/57 93 770 oder Eli 0664 / 44 57 109 anmelden.

Wir freuen uns auf dein Kommen!

Stephie Reitlinger, Teresa Mair, Birgit Oberrisser, Heidi Posch, Andrea Siegl und Fanni



# Erstkommunionvorbereitung im März: Da ist was los!

Wir freuen uns auf die **Feier der Bibelübergabe** am **Sonntag, 8. März um 10:00 Uhr** bei der Messefeier. Während dieser Feier wird auch ein Erstkommunionkind getauft! Gemeinsam werden wir das Wort Gottes und die Aufnahme in die Kirche feiern!

„Ich hab etwas angestellt, das mir gar nicht gut gefällt ...“



Am **Mittwoch, 11. März um 19:00 Uhr** treffen sich alle Eltern der Erstkommunikationskinder zu einem **Elternabend** im **Pfarrheim Pinkafeld**. Wir wollen uns mit dem Thema „Beichte“ auseinandersetzen, um die Kinder auf dem Weg zur Erstbeichte besser begleiten zu können.

Die **Erstbeichte** findet am **Freitag, 27. März um 16:00 Uhr** in der **Pfarrkirche** statt. Möge dieses Fest der Versöhnung uns alle stärken und froh machen!

„Ah, jetzt geht's mir wieder gut, danke, Gott, für meinen Mut!“



# Komm' zum Weltgebetstag der Kinder!



Wir feiern mit den evangelischen Kindern gemeinsam am **Samstag, 7. März** im **evangelischen Gemeindezentrum Pinkafeld**. Der Gottesdienst beginnt um **14:30 Uhr** und da wird es spannend zugehen! Wir hören vom Leben der Kindern in Simbabwe, spielen eines ihrer Spiele und lassen Gottes Wort lebendig werden, ... doch mehr verraten wir nicht ... außer, dass du in der Volksschule deine Anmeldung dafür entgegen nehmen kannst und dich dafür anmelden kannst. Du kannst dich auch bei Stephie telefonisch melden. Stephie Reitlinger

Verlagspostamt: A-7423 Pinkafeld  
Zulassungsnummer: 02Z030664 M

P.b.b.

Retouren an Postfach 555, A-1008 Wien

## Impressum

**Eigentümer und Verleger:**  
Römisch-katholisches Pfarramt Pinkafeld  
A-7423 Pinkafeld, Weinhoferplatz 1  
Telefon: 03357 / 42251, Fax: 03357 / 42251-17  
E-Mail: pinkafeld@rk-pfarre.at  
Homepage: www.pfarrepinkafeld.at

**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:**  
Pfarrer Peter Okeke, Pfarrer Léon Variamanana,  
Elisabeth Wertz, Teresa Mair, Edith Gasser, Lisa Gasser,  
Julius Grabner, Bernadette Kalcher, Alfred Lukschander

**Grafischer Entwurf:** Stefan Kaufmann  
**Fotos:** Gottfried Wolf

**Hersteller:** Druckerei Gröbner,  
A-7400 Oberwart, Steinamangerer Straße 161